



Baden-Württemberg

REGIERUNGSPRÄSIDIUM KARLSRUHE
ABTEILUNG 5 UMWELT



BETEILIGUNGSPORTAL
der Regierungspräsidien

HÖP Ubstadt-Weiher

Anlage VII Öffentlichkeitsbeteiligung

**Dokumentation zur Öffentlichkeitsbeteiligung
durch den Vorhabenträger**

Inhaltsverzeichnis

1.	Einführung	3
2.	Liste der durchgeführten Termine	4
3.	Informationsveranstaltung im November 2021	5
4.	Internetseite	7
5.	Ergebnisse und Ausblick	8

1. Einführung

Das Land Baden-Württemberg, vertreten durch den Landesbetrieb Gewässer im Regierungspräsidium Karlsruhe, plant gemeinsam mit der Gemeinde Ubstadt-Weiher das Hochwasserschutz- und Ökologieprojekt Ubstadt-Weiher. Die Planung lag zunächst in den Händen der Gemeinde als bevollmächtigtem Projektpartner, mit dem Planfeststellungsantrag tritt das Land als Vorhabenträger ein.

Die frühe Öffentlichkeitsbeteiligung im vorliegenden Vorhaben erfolgte in der Planungsphase durch

- Arbeitskreise mit Fachbehörden
- Vorstellung des Vorhabens im Gemeinderat
- Durchführung eines Pressegesprächs durch die Gemeinde im August 2021 mit den Badischen Neuesten Nachrichten und Hügelhelden.de
- Einer öffentlichen Bürgerinformationsveranstaltung im November 2021

Die Planung wurde darüber hinaus im Internet über eine Projektseite und Pressemitteilungen des Regierungspräsidiums und auf der Homepage der Gemeinde Ubstadt-Weiher bekannt gemacht.



Abbildung 1: Informationsveranstaltung (Bildrechte: RPK)

2. Liste der durchgeführten Termine

Die Auflistung der Termine ist als Anhang beigefügt.

3. Informationsveranstaltung im November 2021

Die Veranstaltung diente dazu den Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde Ubstadt-Weiher den Stand der Planung vorzustellen. Der Termin wurde vorab in der lokalen Presse sowie auf der Homepage der Gemeinde Ubstadt-Weiher bekannt gegeben. Es waren etwa 40 Bürgerinnen und Bürger anwesend.

Herr Bürgermeister Löffler begrüßt die Anwesenden und betont die Aktualität des Projekts aufgrund der Hochwassergefahrenkarten und der Starkregenereignisse an der Ahr.

Das Planungsteam stellte den Stand des Vorhabens und die weitere Zeitschiene vor und stand anschließend für Fragen zur Verfügung.

Seitens der Bürgerinnen und Bürger angesprochene Fragen umfassten folgende Themenkomplexe:

- Hochwasser im Jahr 1978: Dammdurchsickerung zwischen der B3-Brücke und der Kolpingstraße (Brücke)
- Detailfragen zu Bereich Salzbrunnenstraße
- Auswirkungen durch das Neubaugebiet (Zuwasser)
- Kumulation / Worst Case Starkregen und 100-jährliches Hochwasser

Die Fragen konnten durch das Planungsteam und die Gemeinde beantwortet werden.



Abbildung 2: Informationsveranstaltung Vorträge im Plenum (Bildrechte RPK)

Im Anschluss an das Plenum bestand die Möglichkeit, weitere Detailfragen an den aushängenden Plänen direkt mit den Projektbeteiligten zu klären.

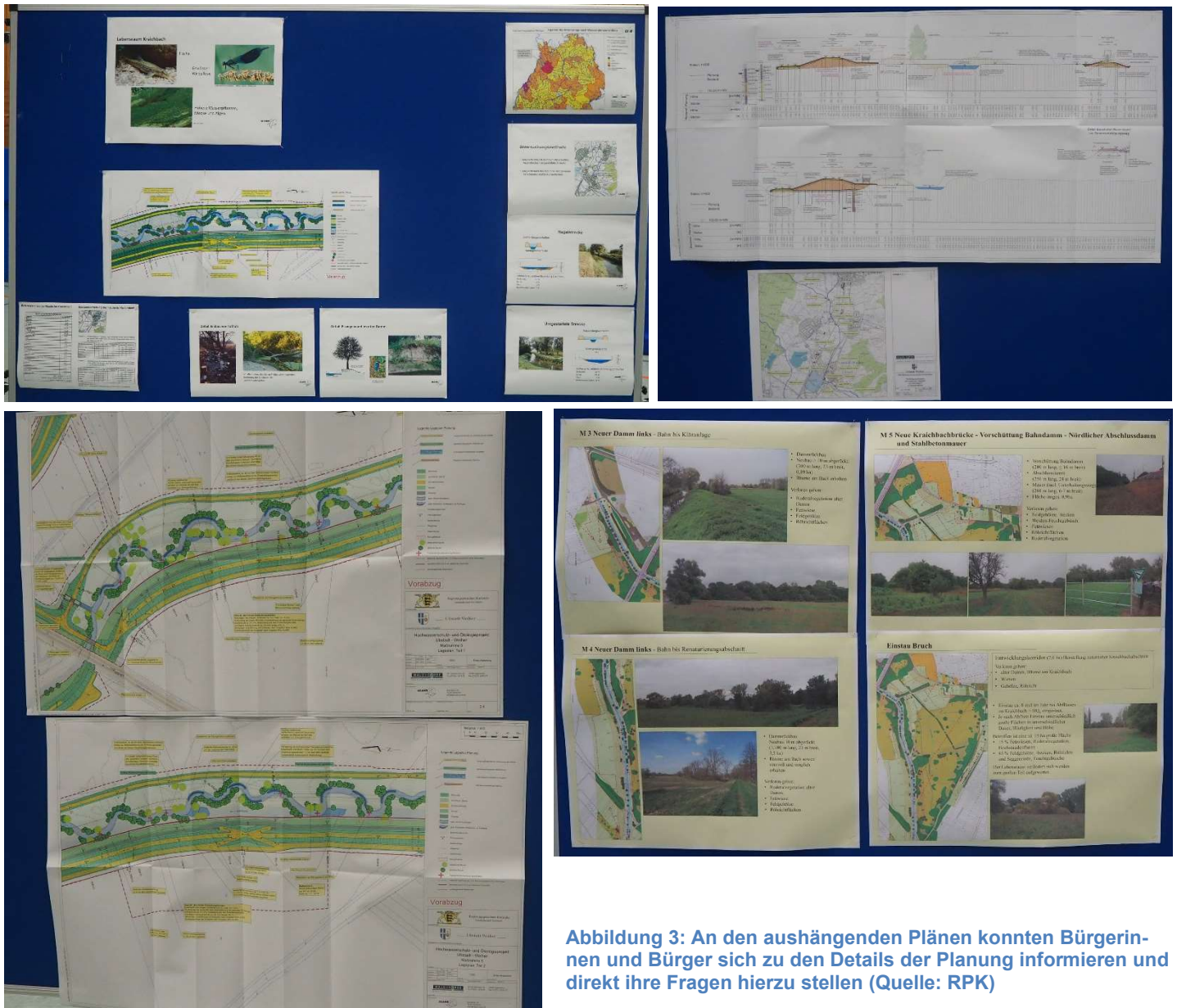


Abbildung 3: An den aushängenden Plänen konnten Bürgerinnen und Bürger sich zu den Details der Planung informieren und direkt ihre Fragen hierzu stellen (Quelle: RPK)

Die Inhalte der Veranstaltung wurden für Bürgerinnen und Bürger, die nicht teilnehmen konnten, durch eine Pressemitteilung am folgenden Tag bekannt gemacht. Diese ist auch im Internet auf der Projektseite auffindbar.

4. Internetseite

Es wurde eine Projektseite im Internet angelegt. Diese enthält eine Kurzbeschreibung des Vorhabens (Ausgangslage, Ziele, Maßnahmen, Kontaktdaten), textliche Ausführungen zu Hochwasserschutz, Gewässerökologie und Naturschutz sowie relevante Planungsunterlagen sowie Unterlagen zur Öffentlichkeitsbeteiligung zum Download.

Planung

- Übersichtslageplan
- Gesamtlageplan
- Regelprofil

Öffentlichkeitsbeteiligung

- Projektbeschreibung
- Vorträge der Informationsveranstaltung
- Pressemitteilung vom 10.11.21

Eine Pressemitteilung zur Antragseinreichung wird noch ergänzt.

Die Projektseite findet sich unter: <https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpk/abt5/ref531/hochwasserschutz-und-oekologieprojekt-ubstadt-weiher/>

Sie ist über folgenden Pfad erreichbar: www.rp-karlsruhe.de » Abteilung 5 » Referat 53.1 » Hochwasserschutz- und Ökologieprojekt Ubstadt-Weiher

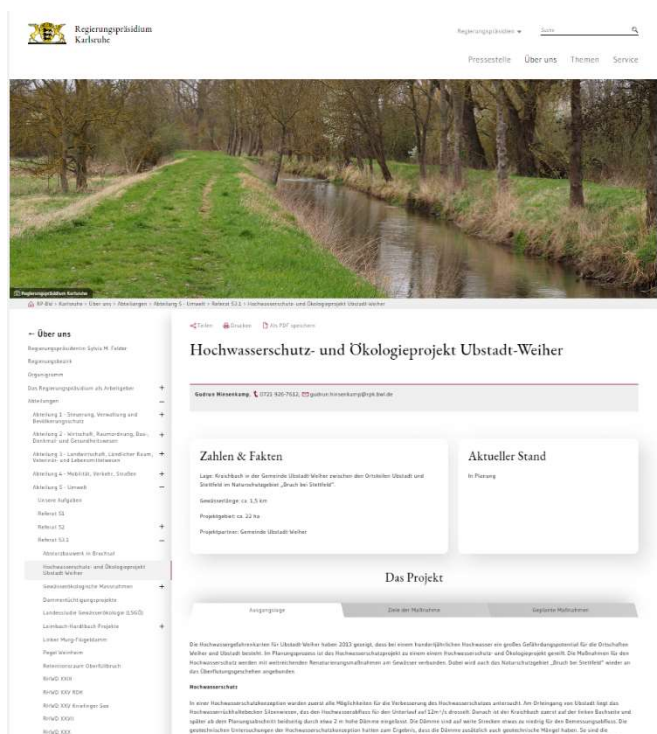


Abbildung 4: Projektseite im Internet
(Screenshot, Zugriff am 14.02.2022)

5. Ergebnisse und Ausblick

In den durchgeführten Arbeitskreisen mit Fachbehörden konnten relevante inhaltliche Themen besprochen und gelöst werden, um die Planung im Vorfeld des förmlichen Verfahrens vor-abzustimmen. Die öffentliche Informationsveranstaltung im November 2021 hat gezeigt, dass Bürgerinnen und Bürger am Vorhaben grundsätzlich interessiert sind und dankbar für Informationen hierzu. Es bestehen jedoch in der Öffentlichkeit wenige inhaltliche Fragen, die einer vertieften Diskussion bedürften. Das Interesse besteht eher darin, dass das Projekt zügig voranschreitet und zu gegebener Zeit zur konkreten Bauumsetzung informiert wird. Eine entsprechende Informationsveranstaltung zu Baubeginn ist angedacht.